

## **Pfeffel, Gottlieb Konrad: Zween Pilger wallten einst nach Rom (1788)**

1      Zween Pilger wallten einst nach Rom,  
2      Um sich in dem Sanct Peters-Dohm  
3      Mit Jubelablaß zu versorgen.  
4      Sie hatten, bettelarm an Geist  
5      Und Beutel, Welschland halb durchreist,  
6      Als sich an einem schönen Morgen  
7      Die Hauptstadt wie ein Adlernest  
8      Von ferne zeigte. Welch ein Fest  
9      Für unser Paar! Wie viele Meilen  
10     Sinds noch bis Rom? So frug Protas  
11     Ein Weiblein, das am Wege saß.  
12     »noch acht« Auf, Bruder! laß uns eilen  
13     Rief sein Gefährte Kasimir,  
14     Es sind für jeden nur noch vier.

(Textopus: Zween Pilger wallten einst nach Rom. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/62990>)